



Ökumenische Akademie Gera/Altenburg  
Pfarrer Dr. Frank Hiddemann  
Joliot-Curie-Straße 11  
07548 Gera  
0365 - 20519803  
0172 - 4273307  
f.hiddemann@eebt.de

**Veranstaltungsort:**  
Gemeindezentrum St. Elisabeth,  
Kleiststraße 7, 07545 Gera

In Pandemiezeiten sind alle Planungen unsicher. Auf unserer Website finden Sie immer aktuelle Informationen, was wie stattfinden kann: <https://oek-akademie-gera.de/nach-corona/>.

Oder Sie rufen unsere Projektassistentin Karin Poser an:

0365 - 8303562 oder schreiben ihr ein Mail:

[projektOEKA@kath-kirche-gera.de](mailto:projektOEKA@kath-kirche-gera.de).

Hier können Sie sich auch anmelden.

Auch können Sie unsere Veranstaltungen live auf YouTube und Facebook miterleben und im Nachhinein ansehen. Wir planen auch einen Podcast mit den Texten unserer Veranstaltungen.

Zum Titelbild:

Der badische Künstler Nikolaus Mohr malte 2015 in der Migrationskrise ein Bild, dem er den Titel „Medusa“ gab. Wir danken ihm für die Erlaubnis dieses Bild als Titel zu verwenden.

Hier finden Sie mehr zu seiner Person und seiner Kunst:

<https://www.nikolausmohr.de/>.



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Thüringer Landesprogramm  
für Demokratie,  
Toleranz und Weltoffenheit



Ökumenische  
Akademie  
Gera /Altenburg

## Nach Corona

Neue Streitthemen  
nach der Erfahrung mit dem Virus



Nach der Cholera kam die Wasserhygiene. Die Seuche war damit überwunden. Nach Corona müssen wir uns mit der Lufthygiene befassen. Sonst werden uns die mutierenden Viren weiter bedrohen. Diese These vertritt der Virologe Friedrich-Wilhelm Tiller. Das ist die hygienische Sicht. Uns interessiert aber auch die gesellschaftliche Frage. Welche neuen Streitthemen sind nach der Erfahrung mit dem Virus entstanden? Welche Formen haben die neuen Auseinandersetzungen hervorgebracht?

An sieben Abenden werden wir sieben Debatten führen, die die neuen gesellschaftlichen Auseinandersetzungen aufnehmen. Ein Experte gibt jeweils einen Impuls. Danach liefern sich zwei Streitpartner einen kontroversen Dialog. Anschließend macht der Experte einen Faktencheck. Danach agiert das Publikum.

Lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, wie unsere Gesellschaft „Nach Corona“ aussehen soll! Lassen Sie uns streiten, damit wir verstehen, was passiert ist und in Kontakt bleiben, statt uns in unsere Blasen zurückzuziehen!

## Die sieben Abende

.....

### 1. Normopathie? Psycho- und Kultur-analyse der Gesellschaft nach Corona

Unsere Auftaktveranstaltung ist ein von gegenseitigem Respekt getragenes Streitgespräch am Sonntag, 13. Juni 2021, 19 Uhr.

Dr. Hans-Joachim Maaz (Psychoanalytiker aus Halle)

Dr. Johann Hinrich Claussen (Kulturbeauftragter der EKD aus Berlin)

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

### 2. Krempeln wir die Ärmel hoch? Impfrisiken

Über die Geschichte der Körperverletzung zugunsten der Volksgesundheit und die Qualität der in Rekordzeit entwickelten

SARS-CoV-2 Impfstoffe geht es am Donnerstag, 24. Juni 2021, 19 Uhr.

Experte: Prof. Dr. Cornelius Borek, Direktor des Instituts für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung der Universität zu Lübeck

Streitpartner: Prof. Dr. Lothar Hoffmann (em. Chefarzt der Urologie des Waldklinikums, ehrenamtlicher Impfarzt in Gera) und Dr. Manfred Horst aus Versailles, Frankreich (Facharzt für Allergologie und Immunologie und langjähriger leitender Mitarbeiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung der Merck & Co/MSD)

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

### 3. Die Stunde des Großkapitals? Wirtschaft nach Corona

Ob die Corona-Krise vor allem die Unternehmer oder doch mehr die Arbeitnehmer trifft, debattieren wir am Donnerstag, 22. Juli 2021, 19 Uhr.

Experte: Dr. rer. soz. Andreas Mayert, Volkswirt und Referent für Wirtschafts- und Sozialpolitik am Sozialwissenschaftliches Institut der EKD, Hannover

Streitpartner: Dr. Markus Demele, Generalsekretär des Kolping International und Peter Schmidt (Unternehmer, geschäftsführender Inhaber von Jenatec)

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

### 4. Angriff auf die Freiheit? Kommt jetzt der Überwachungsstaat?

Ob der Staat die Krise ausnutzt, um Zugriff auf seine Bürgerinnen und Bürger zu bekommen, ist das Thema am Donnerstag, 5. August 2021, 19 Uhr.

Experte: Dr. Klaus von der Weiden, Richter am Bundesverwaltungsgericht Leipzig, Mitglied des Thüringer Verfassungsgerichtshofes und des Corona-Beirates der Thüringer Landesregierung

Streitpartner: Frank Roßner, Präsident des Landesverwaltungsamtes in Weimar, Albert Weiler (direkt gewählter MdB aus dem Saale-Holzland-Kreis, Autor eines Offenen Briefs an die Bundeskanzlerin, Ralf Ludwig (Rechtsanwalt, einer der Sprecher der Querdenker-Bewegung)

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

### 5. Gott, Corona und die Kirchen

Ob die Kirche in der Corona-Krise versagt hat und welche öffentliche Bedeutung sie noch hat, überlegen wir am Donnerstag, 16. September 2021, 19 Uhr.

Experte: Dr. Gerhard Wegner, Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD a.D.

Streitpartner: Ministerpräsidentin a.D. Christine Lieberknecht und Landesbischof der EKM Friedrich Kramer

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

### 6. Das Ende der Bürgerrechte?

Wie das Verhältnis der Querdenker zur alten DDR-Bürgerbewegung ist, versuchen wir am Donnerstag, 21. Oktober 2021, 19 Uhr herauszufinden.

Experte: Dr. Justus H. Ulbricht, Historiker und Publizist aus Dresden

Streitpartner: Vera Lengsfeld (Publizistin und Bürgerrechtlerin) und Ralf-Uwe Beck (Sprecher des "Bündnisses für mehr Demokratie" in Thüringen, Bürgerrechtler)

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

### 7. Diktatur der Virologen? Wissenschaft nach Corona

Über Politikberatung durch Naturwissenschaftler und die Zukunft mit dem Virus sprechen wir am Donnerstag, 11. November 2021, 19 Uhr.

Expertin: Prof. Dr. phil. Karen Nolte, Direktorin des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Streitpartner: Priv.-Doz. Dr. med. habil. Friedrich-Wilhelm Tiller, Ärztlicher Leiter des MVZ Labors Bavariahaus (München) und Prof. Dr. med. Mathias W. Pletz, Direktor des Instituts für Infektionsmedizin und Krankenhaushygiene am Universitätsklinikum Jena

Moderator: Pfarrer Dr. Frank Hiddemann, Akademieleiter

.....